

## Unser Service im Internet

Detaillierte Informationen rund um die Themen Arbeiten, Lernen und Leben in Island sowie in mehr als 30 weiteren Ländern finden Sie unter [www.zav-auslandsvermittlung.de](http://www.zav-auslandsvermittlung.de).



## Info-Center der ZAV

Erste Anlaufstelle für Fragen ist das Info-Center der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) unter der Telefonnummer **0228 713-1313** oder per E-Mail unter [zav-auslandsvermittlung@arbeitsagentur.de](mailto:zav-auslandsvermittlung@arbeitsagentur.de).

Das Team ist montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr für Sie da.

## ZAV-Auslandsvermittlung

Nutzen Sie unser Wissen für Ihren Erfolg:

- Informieren Sie sich bei uns über Arbeitsmärkte und freie Stellen weltweit. Wir helfen Ihnen bei der passgenauen Jobvermittlung.
- Besuchen Sie eine unserer regelmäßigen Info-Veranstaltungen in Ihrer Nähe.
- Kommen Sie zu einem persönlichen Beratungsgespräch über Lebens-, Arbeits- und Einstellungsbedingungen in Ihrem Wunschland.

Und wenn Sie später zurück möchten, sind wir ebenso für Sie da!



Mit Unterstützung der Europäischen Union.

Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt der Herausgeber. Die Europäische Kommission haftet nicht für die weitere Nutzung.

## Herausgeber

**Bundesagentur für Arbeit**  
Zentrale Auslands-  
und Fachvermittlung (ZAV)

[www.zav.de](http://www.zav.de)

Februar 2011

# Mobil in Europa

ZAV. WIR BRINGEN SIE IN POSITION.



Island



**Bundesagentur für Arbeit**  
Zentrale Auslands-  
und Fachvermittlung (ZAV)



## Arbeiten in Island

### Welche Berufe haben gute Chancen?

Aktuell gestaltet sich der isländische Arbeitsmarkt für in- und ausländische Fachkräfte als sehr problematisch. Gesucht werden vor allem

- wie auch in Deutschland Ärztinnen und Ärzte, Gesundheits- und Krankenpfleger/innen
- Hotel- und Restaurantfachleute, Köchinnen und Köche, Reinigungskräfte (saisonbedingt)
- Reiseleiter/innen, Animaterinnen und Animatere (saisonbedingt)
- Erzieher/innen

### Wo finde ich Stellenangebote?

- Suchen Sie in der **Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit** nach geeigneten Stellen: [jobboerse.arbeitsagentur.de](http://jobboerse.arbeitsagentur.de) > Erweiterte Suche > Land ändern > Island.
- Nutzen Sie **persönliche Kontakte** und **Beziehungen**, zum Beispiel aus vorangegangenen Praktika oder Studiensemestern in Island.
- Schauen Sie sich die Stellenangebote des **EURES-Netzwerkes** an: [ec.europa.eu/eures](http://ec.europa.eu/eures) > Stellensuche > Auswahl Island.
- Checken Sie das Portal der isländischen Arbeitsverwaltung unter [www.vinnumalastofnun.is](http://www.vinnumalastofnun.is).
- Werfen Sie einen Blick in isländische Zeitungen und Internet-Jobbörsen (Liste unter [www.zav-auslandsvermittlung.de/island](http://www.zav-auslandsvermittlung.de/island) > Arbeiten > Stellensuche).
- Wählen Sie die Nummer des **Info-Centers (0228 713-1313)** der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) und informieren Sie sich über die Stellensuche in Island.

### Was muss ich bei meiner Bewerbung beachten?

- Gehen Sie in Ihrem **Anschreiben** (cover letter), das nicht länger als eine DIN-A4-Seite sein sollte, individuell auf die spezifische Stelle ein und beschreiben Sie die Motivation für Ihre Bewerbung.
- Der **Lebenslauf** (CV) sollte tabellarisch, antichronologisch und möglichst nicht länger als eine Seite sein. Als abschließenden Punkt ist es üblich, mindestens zwei **Referenzpersonen** mit Kontaktdaten anzugeben. Unter [www.eures.is](http://www.eures.is) finden Sie einen isländischen Musterlebenslauf.
- Legen Sie Ihrer schriftlichen Bewerbung **Lichtbild** und **Zeugniskopien** bei.
- Die Schreiben sollten vorzugsweise in **fehlerfreiem Isländisch** oder alternativ in einer **anderen skandinavischen Sprache** oder zumindest in **Englisch** verfasst sein. Lassen Sie die Dokumente am besten von einem Muttersprachler gegengelesen.

- Bei Berufen, die in Island eine **staatliche Anerkennung** voraussetzen, z.B. Arzt/Ärztin, sollte die Anerkennung vorab geklärt werden. Unter [www.mentagatt.is](http://www.mentagatt.is) finden Sie eine Aufstellung der reglementierten Berufe sowie der zuständigen Stellen.

### Leben in Island – was erwartet mich?

- Obwohl viele Isländer/innen andere skandinavische Sprachen und Englisch beherrschen, sollten Sie zur besseren Integration unbedingt **isländische Sprachkenntnisse** erwerben.
- Die **Lebenshaltungskosten** in Island liegen höher als in Deutschland. Vor allem die Mieten in Reykjavik und Umgebung sind wesentlich teurer als in den ländlichen Gegenden.
- Für die **Betreuung Ihrer Kinder** im Alter von 12 Monaten bis fünf Jahren stehen Ihnen kostenpflichtige Kindergärtenplätze zur Verfügung.

### Wie hoch sind Gehälter, Steuern und Abgaben?

- Die isländischen **Löhne** und **Gehälter** liegen über dem deutschen Durchschnitt.
- In Island gibt es keinen gesetzlich garantierten **Mindestlohn**. Jedoch gelten für die meisten Branchen tarifliche Mindestlöhne.
- Die **Steuern** und **Sozialabgaben** werden wie in Deutschland monatlich direkt vom Arbeitgeber abgeführt. Nach Abzug des Rentenbeitrags wird die Einkommensteuer auf der Basis des verbleibenden Bruttoverdienstes berechnet. Um Anspruch auf den in Island üblichen Steuerfreibetrag zu erhalten, müssen Sie bei der isländischen Finanzverwaltung eine Steuerkarte beantragen.
- Aktuelle Steuersätze und Beispiele für die Steuerberechnung finden Sie auf den Seiten der isländischen Finanzverwaltung unter [www.rsk.is](http://www.rsk.is).

### Wie sehen Arbeitsrecht und soziale Absicherung aus?

- Die **Wochenarbeitszeit** ist durch Tarifverträge geregelt und liegt in den meisten Branchen bei 40 Stunden. Überstunden sind weit verbreitet und werden mit einem Zuschlag von mindestens einem Drittel des normalen Verdienstes entlohnt.
- Jede/r Arbeitnehmer/in hat einen Mindestanspruch auf 24 Tage **bezahlten Urlaub** pro Jahr.
- Die **Leistungen des Sozialversicherungssystems** werden weitgehend durch Abgaben der Arbeitgeber sowie durch Steuern finanziert und umfassen die Bereiche Krankheit, Mutterschaft, Arbeitsunfall, Arbeitslosigkeit, Invalidität, Alter, Pflege sowie Hinterbliebenenversorgung.
- Da Sie erst sechs Monate nach Registrierung Ihres isländischen Wohnsitzes Anspruch auf **medizinische Versorgung** haben, sollten Sie vor dem Umzug nach Island bei der Versicherung Ihres Heimatlandes das Formular E 104 beantragen. Damit sind Sie sofort nach Ihrer Ankunft in Island krankenversichert.
- Detaillierte Informationen zur staatlichen Sozialversicherung finden Sie unter [www.tr.is](http://www.tr.is), zur staatlichen Krankenversicherung unter [www.sjukra.is](http://www.sjukra.is).

### Einreise und Aufenthalt – was ist zu berücksichtigen?

- Jede/r **EU-Bürger/in** kann in Island einer selbst gewählten Tätigkeit nachgehen, ohne dass er/sie gegenüber einheimischen Arbeitskräften benachteiligt werden darf.
- Zur Einreise benötigen Sie einen **gültigen Personalausweis** oder **Reisepass**.
- Zur **Stellensuche** können Sie sich bis zu sechs Monate im Land aufhalten. Bei einem Arbeitsaufenthalt von mehr als drei Monaten besteht **Meldepflicht** bei der staatlichen Registrierstelle ([www.skra.is](http://www.skra.is)). Dort erhalten Sie auch die zehnstellige Personenkennziffer (**kennitala**), die Sie u.a. dafür benötigen, in Island ein Konto zu eröffnen oder eine Steuerkarte zu beantragen. Eine Aufenthaltserlaubnis ist nicht erforderlich.
- Nähere Informationen zu Einreise und Aufenthalt erhalten Sie bei der isländischen Einwanderungsbehörde unter [www.utl.is](http://www.utl.is).



Detaillierte Infos zum Thema Arbeiten in Island finden Sie unter [www.zav-auslandsvermittlung.de](http://www.zav-auslandsvermittlung.de)

